

**Protokoll zur Fachschafts-Vollversammlung**

**der Studienfachschaft Psychologie**

**am 03.06.2019**

Sitzungsleitung: Joana

Protokoll: Aki

Anwesend: Joana, Vincent, Rieke, Moritz, Elena, Jan, Elli, Florie, Aaron, Luisa, Kim, Jill, Johanna, Marie, Annalena, Caro, Franzi,

Gäste: 0

**Tagesordnung**

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

TOP 2 Feststellung der Anwesenden & Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3 Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

TOP 4 Festlegung der Tagesordnung

TOP 5

TOP 6

TOP 7

TOP 8

TOP 9

TOP 10

TOP 11 Finanzen: Erstattung aus VS-Beiträgen

TOP 12 Bestimmung der Sitzungsleitung für die nächste FS-Vollversammlung

## TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Sitzungsleitung begrüßt alle Anwesenden und erklärt damit die heutige Sitzung der Fachschafts-Vollversammlung um 19:30 Uhr für eröffnet.

## TOP 2 Feststellung der Anwesenden & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung bittet alle Anwesenden reihum ihre Namen für das Protokoll zu nennen. Es sind 19 stimmberechtigte Vertreter der Studienfachschaft Psychologie und 0 Gäste ohne Stimmrecht anwesend.

Damit ist die Mindestzahl von 8 stimmberechtigten Vertretern aus der Studienfachschaft Psychologie erfüllt und die Fachschafts-Vollversammlung ist gemäß der Satzung beschlussfähig.

## TOP 3 Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

Die Sitzungsleitung fragt die Anwesenden, ob es Anträge oder Änderungsvorschläge an dem Protokoll der letzten Feriensitzung der Fachschafts-Vollversammlung vom 03.06.2019. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

## TOP 4 Festlegung der Tagesordnung

Die Sitzungsleitung bittet alle Anwesenden um Beiträge zur Tagesordnung. Die folgenden Punkte werden auf die Tagesordnung genommen:

* Posten-Beschreibung
* Vorstellung des Konzepts Slots
* Ablauf des Abends
* Psychotherapeutengesetz
* Studienpläne
* Kleingruppen

## TOP 5 Posten-Beschreibung

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** |  |
|  | Formulare, Postenbeschreibungen für die Erstis zur Orientierung: Kurzbeschreibung, Postencheckup: braucht man Unterstützung? Was sollte umgesetzt/ergänzt werden? Was läuft gut, was nicht so? |
| **Fazit** | Wird an Personen in den Posten gegeben und zuhause vorgestellt |
| **Aufgaben & Zuständige** | * Personen, die aktuell Posten innehaben: Bögen ausfüllen
 |  |

## TOP 6 Vorstellung des Konzepts Slots

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** |  |
|  | * Slots für den FS-Abend: Aufteilung in Kleingruppen, die eigene Protokolle schreiben
 |

##

## TOP 7 Ablauf des Abends

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** |  |
|  | * Ablauf: neue Studiengänge, Fotos, Slack, dann:
* Slot 1: KGs (30 Min)
1. Plakat Gremien – Rieke
2. Ersti-Mail – Aki & Caro
3. Fragen Semestergespräch
4. Vorträge – Luisa
* Fun
* Zweite Hälfte wird beim Picknick am Neckar in 3 Wochen bearbeitet
 |

##

## TOP 8 Psychotherapeutengesetz

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** | Bericht Rieke |
|  | * Neuer Therapiestudiengang ab 2020 (BA und MA)
* Psychotherapeutengesetz: Approbation mit dem Master statt danach 🡪 ab September 2020
* Keine Zusage vom Rektorat, dass PI einen Approbationsstudiengang bekommt (muss sich bewerben)
* BA: Polyvalent 🡪 Approbations- oder anderer „normaler“ Master möglich
* MA: allgemeiner und Psychotherapiemaster, Überschneidungen (zB. Diagnostik für beide gleich)
* Begrenzte Zahl von Studienplätzen für Approbation: Studienplätze werden unter den Unis verteilt, damit es nicht zu viele Absolventen gibt, sollen so viele in Hd sein wie bisher im Klips Master
* WiSe 2020 sollten beide starten, Priorität auf dem BA, Übergangsregelungen für aktuelle BA-Studierende: Voraussetzungen (Klips, Psychopharmakologie usw.) muss nachgeholt werden (wahrscheinlich Blockseminare in den Sommersemesterferien: August oder September) + klinisches Praktikum
* Noch keine verbindlichen Studienpläne mit genauen ECTS-Punkten

**Diskussion Übergangsregelung**:* Vorschlag: semesterbegleitend schon im 5. Und 6. Semester Seminare dafür anbieten 🡪 vermutlich noch keine Gelder und Lehrkapazität dafür
* Gefahr: ab jetzt starke Konkurrenz um Klips-Seminare, auch zwischen Ba und MA-Studierenden
* Für Vernetzung zur Verfügung stellen (AG Psyfako Franzi)
* Konkurrenz mit Medizinern: wollen wohl neuen Studiengang selbst anbieten (neuer Lehrstuhl = Geld), Problem z.B. in Ulm 🡪 wird vom Land / Uni vergeben, wir können uns nur dafür aussprechen als FS oder gesammelte Fachschaften
* Vorschlag: Verteilung der Blockseminare auf Winter- und Sommersemesterferien
* Sommerseminare für PI = Nachteil für nicht-Heidelberger
* Was passiert, wenn Leute nicht in den Master kommen, trotz Nachholseminare? 🡪 Thema für Semestergespräch?
* Vorschlag: im ersten MA-Jahr fehlende ECTS-Punkte durch Zusatzveranstaltungen integrieren 🡪 wir könnten sie evtl. trotzdem vorher machen, aber Studierende von anderen Unis wären nicht benachteiligt
* Infoveranstaltung promoten! Infos aus der FS hinaus tragen, Ansprechpartner bestimmen pro Semester, Mail & social media

**Neue Studienordnung**: |
| **Fazit** | Frühzeitige Kommunikation! Mehr Klips Seminare? Seminare unter dem Semester und auf 2 Semesterferien verteilt möglich?Semestergespräch nutzenÜbersicht erstellen, welche Seminare man belegen muss / wie man schon Punkte sammeln kann im BA |
| **Aufgaben & Zuständige** | * Vortrag über Reform promoten: Mailteam, Social Media (erste Mail kam am 20.05.)
* Fragen ins Semestergespräch tragen
 |  |

##

## TOP 9 Studienpläne

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** | Für neuen Bachelor und Master besprechen |
|  | * BSc polyvalent: Diagnostik 3, mehr medizinische Inhalte in Biopsy, Orientierungspraktikum neu und gibt gleich ein wenig Richtung vor, statt 2 LP für VPN Stunden nur noch 1 LP, Allgemeine Vorlesung aufgestockt und kein Seminar mehr, neu: Gesprächsführung, Ethik und Recht, Vertiefungsseminar statt FOV/AOV
* 2 Diskussionspunkte: Arbeitsaufwand v.a. im 3. Semester, alternative Möglichkeiten für Modulabschlussprüfungen?
* viele gegen Modulabschlussprüfungen, zu viel Aufwand auf einen Punkt, deswegen lieber z.B. Gesprächsführung vorziehen und Klausur z.B. A&O in 5. Und 6. Semester vorziehen

! jedoch motivationsbedingte Auswirkungen bedenken, wenn z.B. die weniger beliebten und als schwierig empfundenen Fächer erst nach den „tollen“ Fächern kommen-> Möglichkeit: blauen Block ganz rechts um eins nach unten schieben, Ethik und Gesprächsführung früher; evtl Päps im 1./2. lassen und dafür Entwicklung ins 2./3. schieben -> damit wären vier Modulabschlusspüfungen ins WS verlegt* Modulabschlussprüfungen: müssen auch nicht einheitlich sein, nur manche Vorlesungen dann 2-semestrig abprüfen, Hagemann sehr positiv empfunden, da gute Wahlmöglichkeiten ob jedes Semester oder erst nach 2 -> Alternative: Zweittermine am Ende der Semesterferien oder Anfang neues Semester
* allerdings wollen viele Profs, dass ihr Fach früh im Studium vermittelt wird -> allerdings z.B. PäPs 2 im 4. Semester strenger bewertet, dagegen sollten wir vorgehen
* Vertiefungsseminar in früheren Semestern wenig sinnvoll, auch wenn das wünschenswert wäre
* Frage: Welche Seminare brauchen Vorlesungen als Grundlage? Diese dann weiter nach hinten legen, alle anderen nach vorne schieben
* 8 Semester Studienplan veröffentlichen?? Wie besser an die Studis heranbringen? Inoffiziell als Fachschaft oder als Arbeitskreis agieren und den Studis Empfehlungen geben, evtl als Dokument mit 8 Semester Bachelor und alternativen Semestern für die Klausuren zusammenfassen
* Freiheit des Studiums und eigener Aufbau sollte gegeben sein! Wann welche Klausur und Modulabschluss ja/nein, jeder sollte selbst entscheiden können

Im Semestergespräch konstruktiv sein, z.B. sagen, dass wir die Klausuren versetzte haben wollen und mehr Seminare in den früheren SemesternMSc zwei Studiengänge:Beide sehr praxisorientiert, Schwerpunktsetzung positives Feedback (mit Zertifikat für zusätzliche Vertiefung) -> wie viel Auswahl da möglich, wenn nur 30 Studierende? Kleine Seminare geplant* Als wichtig empfundene Inhalte: A&O, Soziale und PäPs -> leider fällt so Allgemeine eher weg/wird weniger -> Frage nach dem Schwerpunkt, können wir das jetzt überhaupt entscheiden oder den richtigen Impuls geben -> sehr schwierig, für die Studierenden der Zukunft (und auch der Gegenwart) zu sprechen, da die Interessen zu weit verteilt sind bzw durch den veränderten Bachelor auch verschoben werden
* Neue Seminare: Forensik
* Frage stellt sich: Masterplätze zu knapp nach polyvalentem Bachelor?? Zulassungsverfahren? Bisheriges Verfahren mit Test hat sich eigentlich bewährt
* Vertagung dieser Diskussion, Frage nach Entscheidungsfreiraum von uns?
 |
| **Fazit** | Semestergespräch abwarten und Fragen stellen |

##

## TOP 10 Kleingruppen

|  |  |
| --- | --- |
| **Anliegen** |  |
|  | * Ergebnisse auf Arbeitsblättern -> Anhänge
 |

##

## TOP 11 Finanzen: Erstattung aus VS-Beiträgen

Die Erstattung folgender Anschaffungen aus VS-Beiträgen wird genehmigt:

* [515.0237]: [Druckkosten] [20€] an [Person, an die erstattet wird]
* Datum: 03.06.2019
* Erklärung: Damit unsere Studierenden auch immer auf dem Laufenden über die Fachschaftsmitglieder sind, wollen wir ein aktuelles Plakat mit unseren Namen und den dazugehörigen Gesichtern drucken und im Psychologsichen Institut aufhängen.
* Ergebnis: beschlossen

## TOP 12 Bestimmung der Sitzungsleitung für die nächste FS-Vollversammlung

Da keine weiteren Tagesordnungspunkte vorliegen, erklärt die Sitzungsleitung die Fachschafts-Vollversammlung um 22.28 Uhr für beendet.

Die nächste Fachschafts-Sitzung wird am 17.06. um 18 Uhr stattfinden.

 Siehe Protokoll Sitzung 03.06.19